

1. Geizhalszeitung in Österreich



... für einen bewussten und sparsamen Umgang mit Geld

Preis: kostenfrei!

Geld und Glück

von Univ.-Prof.Dr. Roland Girtler

Die moderne Welt ist eine Welt des Geldes, der Aktien, der Börsen, der Reklame und vor allem der Autos. Die Autos als Symbole kapitalkräftiger Bürger bestimmen das Leben. Für sie ist man bereit Kredite aufzunehmen und sich in Schulden zu stürzen.

Früher war es für die Herren der Landstraße charakteristisch, dass sie zu leben wussten, ohne viel Geld zu haben oder von diesem abhängig zu sein. Ähnlich wie die früheren Bauern, die herumziehendes Volk meist ohne eine Gegenleistung zu verlangen mit etwas Brot und Milch verköstigten.

Die alte echte bäuerliche Kultur war eine, die im wesentlichen ohne Geld auskam. Eine Bäuerin erzählt: „Alles, was wir kaufen mussten, war Salz, Zucker und vielleicht Öl.“ Diese Kultur steht im krassen Gegensatz zu unseren modernen Bauern in der EU, die zu reinen Spezialisten wurden und

**Nächster
Termin für die
Geizhalsrunde:
15. Okt. 2002
18.00 Uhr
Hessenplatz 11
Linz**

auf den Markt hin, also auf das Geld, ausgerichtet sind.



Erst das Abgehen von der bäuerlichen Kultur macht das Geld in unserem Sinn notwendig. Es bedeutet Glück und Unglück zugleich. Glück insofern, als es uns möglich ist, durch das Mittel des Geldes, ein an und für sich sinnloses Stück Metall oder Papier, dem wir einen bestimmten Wert beimessen, etwas zu erwerben, das wir benötigen oder das uns Freude macht. Insofern schafft Geld, das wir durch unsere Arbeit erwerben, so etwas wie Zufriedenheit oder ein Gefühl des Genusses.

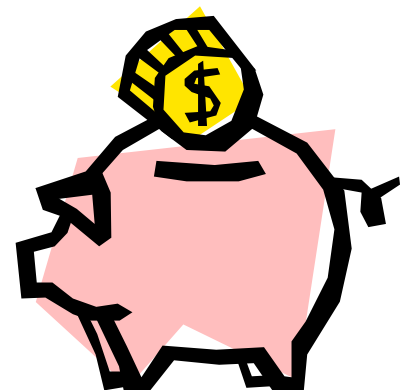
--> (weiter S. 2 links oben)

Seite	Inhalt
2	Geld und Glück (ab S. 1) Stauraum schaffen Shopping-Checkliste
3	Wohn-Gestaltungstipps Bettwäscherecycling Impressum
4	Gefüllte Auberginen Umsiedeln mit Köpfchen Gestaltungstipp
5	Neue Farben für Ihre 4 Wände Reduzieren! Reduzieren!
6	In eigener Sache: Filmreihe: <i>cash-view</i> Prophylaktischer Herbst 2002

Super-Spar-Tipp

vom Geizhals-Redaktionsteam

**Seien Sie auf Schnäppchensuche beim Möbelkauf!
Fragen Sie nach Ausstellungsstücken, Fundgruben
und Nachlass bei kleinen Beschädigungen!**



--> Geld & Glück

Zum Problem wird Geld dort, wo nur mehr das Geld als solches, als etwas Abstraktes (mit dem Leben nichts oder nur sehr indirekt zu tun hat) gesehen und es damit zum Selbstzweck wird.

Das Geld dient den Geldgierigen als Endzweck. Der Genuss besteht für sie darin, Geld für sich zu besitzen. Ein solches Denken ist typisch für eine Welt, in der - anders als bei den alten Bauern und Handwerkern - zwischen Produzenten und Abnehmern keine persönliche Beziehung besteht und diese sich auch nicht kennen. Die Unpersönlichkeit ist typisch für die Großstadt mit ihren vielen Autos, Banken und Börsen, in denen der wirtschaftliche Egoismus blüht.

Es ist jedoch der klassische Vagabund, der sich an der Buntheit der Welt erfreut und für den Geld von nur nebensächlicher Bedeutung ist, der sich an dieses nicht binden will. Freiheit und damit auch Glück ist dann erst möglich, wenn Geld in bestimmten Situationen als notwendig gesehen wird und man mit dieser Sorgfalt umgeht, um nicht in die Fänge von Banken, Gerichten und Geldeintreibern zu gelangen. Der echte Vagabund weiß dies, er ist mit wenig zufrieden, freut sich über eine Einladung zu Speis und Trank und sprengt die Enge des arroganten Geistes, für den bloß das Geld wichtig zu sein scheint, an dem er sich und andere misst.

Literatur:

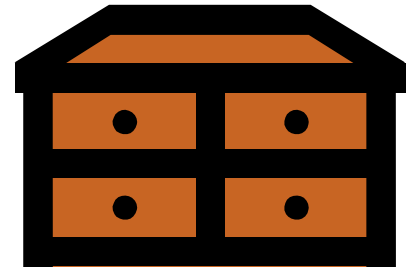
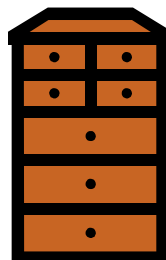
Roland Girtler: Echte Bauern – vom Zauber einer alten Kultur. Wien 2002
Peter Rosegger: Jakob der Letzte. Leipzig, 1908.

Stauraum schaffen

Beim Neueinrichten einer Wohnung sollten Sie darauf achten, dass die Küchenkästchen bis an die Decke reichen. Auch die Schränke sollten nach Möglichkeit bis an die Decke verbaut sein. Ist dies nicht möglich, so kann man dadurch Abhilfe schaffen, dass man genau

Oft hat man in einer Wohnung mehr Platz als man denkt...

über den jeweiligen Schränken Vorhangschiene montiert, und im gleichen Muster, wie der Vorhang am Fenster oder passend dazu, ebenfalls einen kurzen Vorhang anbringt. Das ist billig, zweckmäßig und sieht hübsch aus. Alte Küchenkästchen kann man im Bad, Klo und besonders im Keller verwenden. Regale sollten möglichst viele Einlagefächer haben. Oft bietet sich auch am Balkon die Möglichkeit für Stauraum (allerdings nur für kalte- und hitzeunempfindliche und wetterfeste Gegenstände). Vielleicht findet sich auch noch Platz hinter einem Kasten, unter der Küchenbank, unter den Betten, hinter der Couch. Es gibt günstige Stapel- und Unterbettboxen. Auch ausgediente Koffer können praktisch zum Aufbewahren sein und natürlich die altbewährte „Bananschachtel“. Für die Küche ist es sinnvoll, gleiche Dosen oder Gläser zu sammeln (möglichst eckige, die lassen sich leichter schichten).



Für Kleiderkästen gibt es praktische Mehrfachkleiderbügel, auf welchen gleich mehrere Hosen oder Röcke Platz finden.

Wenn Sie jedoch auf Seite 5 „Reduzieren! Reduzieren!“ weiterlesen oder einige Kauf-Nix-Tage einlegen, ist das alles vielleicht gar nicht mehr nötig!

**Kauf-Nix-Tag!!!
am 30.11.2002**

Mehr Infos:

www.buynothingday.co.uk
oder unter
www.buynothingday.de

Shopping- Checkliste:

Stellen Sie sich diesen Fragen!

Brauche ich das Produkt bzw. die Dienstleistung?
Wie oft?
Wie lange wird diese/s halten bzw. funktionieren?
Kann ich es ausborgen?
Komme ich auch ohne dem Produkt bzw. der Dienstleistung aus?
Kann ich warten?
Will ich das?
Wo kann ich es entsorgen?
Ist das Produkt recyclebar bzw. reparierbar?
Gibt es im Haushalt bereits Dinge, die diese Funktion übernehmen könnten?

Wohn-Gestaltungstipps

Büro-Kabel-Salat

Stellen Sie den Schreibtisch an die Wand. Montieren Sie in einem Abstand von rund 10- 20 cm von der Wand ein 15- 20 cm hohes Paneel über die gesamte Schreibtischlänge. Dahinter können Sie die gesamte Verkabelung laufen lassen bzw. Platz für Stifte und Kleinkram schaffen. Optisch harmonisch wirkt es, wenn Sie die selbe Farbe wie an der Wand oder das selbe Holz wie beim Schreibtisch verwenden.

Ein neuer Couchtisch

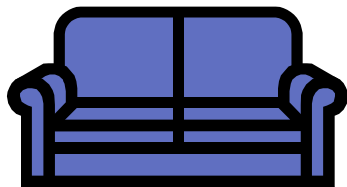
Nehmen Sie einen Teracottatopf als Standbein (Höhe ca. 50 cm) und legen Sie eine gehärtete Glasplatte nach Form und Größe Ihrer Wahl drauf. Durchsichtige Gumminoppen, die bei einem Glaser erhältlich sind, zwischen Glasplatte und Topf kleben. Dadurch kann die Platte nicht verrutschen. Der Topf kann mit dekorativen Materialien gefüllt werden.

Wechsel-Rahmen

Damit Sie nicht immer die selben Bilder sehen. Kaufen Sie Wechselrahmen in der Größe A4 od. A3 (Papiergrößen), die Sie mit interessanten Bildern nach Lust und Laune „füttern“ können.

Teppich selber machen

Teppichfliesen nach Wunsch (Farben, Größe) auflegen. Dann den neuen Teppich auf der Rückseite mit Klettband oder Klebeband verbinden. Voila!



Altes Sofa wie Neu

Mit etwas Geschick lässt sich ein neuer Überzug nähen. Verwenden Sie dafür einen waschbaren Stoff. Oder Sie kaufen einen günstigen Überwurf im Möbelhandel.

Umstellen

Ein Super-Spar-Tipp! Nehmen Sie „Ihre Möbel in die Hand“ und geben Sie der Wohnung ein neues Ambiente.

Wellpappen-Pinnwand

Die Ecke beim Arbeitsplatz ist kalt und unfreundlich? Wellpappe ist dekorativ, wärmeisolierend und außerdem noch billig, eignet sich als Pinnwand und kann auch bemalt werden. Die Bahnen werden oben und unten auf Holzleisten an die Wand genagelt, beschädigte Teile werden einfach ausgetauscht.

Raumteiler beidseitig sinnvoll genutzt

Ein Kasten als Raumteiler und die Rückwand mit Filz beklebt ergibt eine Pinnwand.

Abschauen und selber machen

Schauen Sie sich Kataloge von verschiedenen Möbelfirmen an. Betrachten Sie genau die Fotos und überlegen Sie, wie Sie mit Kreativität und ein bisschen handwerklichem Geschick dies viel günstiger umsetzen können.

Bettwäsche-recycling

Zerschlossene Bettwäsche eignet sich hervorragend zur Herstellung von Haushaltstüchern jeder Art: Geschirrtücher, Putztücher, ...

Einfach gewünschte Größe zuschneiden und ev. einsäumen.

Wisch-Tipp

Nach dem Wischen der Wohnung kann das Wasser auch noch zum Wischen des Stiegenhauses verwendet werden. So sparen Sie neues Laugenwasser und schonen zugleich die Umwelt.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Verein für prophylaktische Sozialarbeit
Schuldner- und Familienberatung
Hessenplatz 11/2, 4020 Linz
Tel.: 0732/77 77 34-0
Fax: 0732/77 77 58-22
E-Mail: linz@schulden.at
Online: www.schulden.at

Vereinsobmann: Mathias Mühlberger
Vereinskassiererin: Mag. Brigitta Schmidberger
Geschäftsführer: Ferdinand Herndler
Redaktion: Maria Casagrande,
Katharina Malzer, Klaus Wögerer,
Helga Distl, Sylvia Habbib, Helga Herzog
Layout: Klaus Wögerer

Verlags- und Herstellungsort: Linz

Grundlegende Richtung:

Die 1. Geizhalszeitung in Österreich ist eine unparteiische und unabhängige Zeitung der Schuldner- und Familienberatung des Vereins für prophylaktische Sozialarbeit zum Thema „Bewusster und sparsamer Umgang mit Geld“.

Freiwilliger Druckkostenbeitrag:

VKB (Volkskreditbank)
BLZ: 18600
Kto-Nr.: 10.620.110

Gefüllte Auberginen

Zutaten (für 4 Personen):

2 Auberginen (je ca. 350 g), 2 Zwiebeln, 2 grüne Paprikaschoten, 1 Knoblauchzehe, 400g Tomaten, 40g Pinienkerne, frisch gemahlener Pfeffer, Salz, 1 Msp. Cayennepfeffer, 1 El gehackte Petersilie, 5 El Olivenöl, gehackter Oregano, 50g Margarine, ¼ l Gemüsebrühe

Zubereitung (Zubereitungszeit: ca. 1 ½ Std.):

Auberginen in Wasser ca. 10 Min. kochen, der Länge nach halbieren und mit Teelöffel aushöhlen, so dass ein 1 cm dicker Rand bleibt. Fruchtfleisch würfelig schneiden. Zwiebeln in dünne Ringe schneiden, Knoblauch hacken, Paprikaschoten in Streifen und Tomaten würfelig schneiden. Zwiebeln und Knoblauch in Öl andünsten, Paprikastreifen und Auberginenwürfel dazugeben und ca. 5 Min. dünsten. Mit Salz, Pfeffer und Oregano würzen. Tomatenstücke und Pinienkerne unter das Gemüse rühren, zuletzt die Petersilie untermischen. Füllung in die ausgehöhlten Auberginen verteilen. Die Gemüsebrühe in die Form gießen und bei 200°C im vorgeheizten Backrohr ca. 20 Min. garen. Dazu Reis, Nudeln oder Salzkartoffeln servieren.

Selbstgemachte Kartoffelchips

Schneiden Sie die gereinigten Kartoffeln in dünne Scheiben (ca. 4mm) und legen Sie diese auf ein geöltes Backblech. Mit Kräutersalz und Rosmarin würzen. Goldgelb backen. Fertig ist der Snack! Ev. Kräutertopfen dazu.



Umsiedeln mit Köpfchen

Dass ein LKW samt starken Männern aus dem Freundeskreis konkurrenzlos ist, bedarf keiner Kalkulation. Für alle, die beides nicht haben, einige kostensparende Tipps:

(Auszug aus dem Merkblatt für Übersiedlungen der Firma TAO, Salzburg (siehe unten))

- Kümmern Sie sich um Zufahrt- und Parkmöglichkeiten.
- Räumen Sie Stiegenhäuser und Wege frei.
- Der Abbau von E-Geräten sollte vorher von Fachleuten erfolgt sein.
- Den Abbau von Möbeln vorher vereinbaren. Billiger und schneller geht es, wenn Sie es selbst machen (ev. zuerst Foto oder Skizze anfertigen, Kleinteile in einem Sackerl dazuhängen).
- Lose Teile in möglichst gleich große Kartons verpacken und auf deren Gewicht achten (max. 15kg).
- Kartons beschriften nach Inhalt (z.B. Glas) und nach Bestimmungsort (z.B. Wohnzimmer bzw. bestimmte Farben als Kennzeichnung verwenden).
- Mitfahrgelegenheit mit dem Umzugstransport erfragen.
- Gute Nerven und Humor bewahren.

Sozial-ökonomische Betriebe bieten Abholen von alten Möbeln, Umzugs-service sowie div. Dienstleistungen rund um Möbeln (z.B. Ablaugen, Reparaturen) kostengünstig an.

Zudem betreiben sie auch Second-Hand-Shops für Möbeln, ...:

Sozialökon. Betriebe in Österreich im Überblick:

www.ams-projekte.at; www.sozialplattform.at

TAO-Transport-Arbeit-Organisation; Theisenberggasse 25, Salzburg; 0662/441587

ARGE Trödlerladen - Verkauf; Bischofstr. 7, Linz; 0732/665130

Carla Second-Hand-Laden der Caritas; Baumbachstr. 3, Linz; 0732/795762-0

Gestaltungstipp: Serviettentechnik

Nun werden die Tage länger. Die beste Zeit, um zu basteln und kreativ zu werden. Versuchen Sie doch einmal die Serviettentechnik!

Auf diese Weise können Töpfe und Vasen aus (glasiert und unglasiert), Kerzen oder Dosen und Bilderrahmen aus naturbelassenem Holz hübsch dekoriert werden. Servietten gibt es in verschiedenen Farben, mit unzähligen Motiven. Je nach Gegenstand, der verziert werden soll, die ganze Serviette oder nur ein ausgeschnittenes Motiv verwenden; eventuell auch ausreißen. Streichen Sie die zu dekorierende Stelle oder den ganzen Gegenstand mit einem Spezialleim ein, lassen Sie den Leim antrocknen oder

föhnen Sie ihn trocken. Von der Serviette nur die oberste Schicht (Lage) verwenden. Auf die geleimte Fläche legen, mit Backpapier abdecken und mit dem Bügeleisen darüberbügeln. Auskühlen lassen und das Backpapier vorsichtig abziehen. Nochmals dünn mit Leim bestreichen. Nun werden noch zwei Lagen Lack aufgetragen.

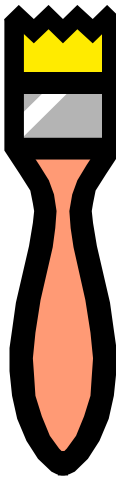
Beachten Sie die jeweiligen Gebrauchsanleitungen bzw. Fragen Sie im Fachgeschäft. Diese Methode eignet sich auch zum Herstellen von Christbaumschmuck. Mit einer Laubsäge weihnachtliche Motive aus Sperrholz ausschneiden und mit entsprechenden Servietten dekorieren. Ein Loch zum Aufhängen wird am Schluss gebohrt.

Neue Farben für Ihre 4 Wände Ausmalen bringt neuen Glanz

Eine frisch ausgemalte Wohnung schafft ein besseres Wohngefühl. So etwas gehört jedoch gut geplant und vorbereitet. Wünschen Sie sich schon vorher zu diversen Festen Gutscheine für eine Mithilfe. Oder machen Sie mit bei einer Tauschbörse (z.B. Talente-Experiment, Kontaktperson für Linz und Mühlviertel: Ursula Mikulaschek, Tel: 775921). Bügeln für Malerarbeiten

**Neue Farbe
... bringt ...
neues Wohngefühl**

oder Babysitten für die Putzhilfe danach. Experimentieren Sie mit neuen Farben; diese können ein völlig neues Wohngefühl geben: Räume wirken größer oder kleiner, heller, wärmer ... etc. und regen die Phantasie zum Neugestalten der Wohnung an.



Reduzieren! Reduzieren!

Immer wieder sammeln sich in unseren Wohnungen viel zu viele Dinge an. Wohin mit den Sachen, sodass sie doch noch eine sinnvolle Verwendung finden?

x Nachbarn, Verwandte und Bekannte fragen, ob sie für manche Dinge Verwendung haben.

x In jedem Ort gibt es Flohmärkte und Altkleidersammlungen. Auch die Caritas und andere soziale Einrichtungen sind dankbar für manches, das wir nicht mehr brauchen.

x Alte und nicht mehr benötigte Medikamente in der Apotheke abgeben.

x Wenn man zur Hochzeit vielleicht zwei Kaffeemaschinen, etc. bekommen hat, kann man ruhig ein Exemplar

davon verschenken; vielleicht auch zu einer Hochzeit. **x** Man kann immer nur eine Hose, Shirt, Jacke und ein Paar Schuhe anziehen, also nicht die Kästen vollstopfen.

Ein durchschnittlicher Haushalt in den Industrienationen besitzt heute 10.000 bis 25.000 Gegenstände. Diese Dinge wollen benutzt, gewartet und gepflegt werden; sind also echte Zeit- und Geldfresser.

Daher: Weg mit allem Überflüssigen! Dadurch gewinnen Sie nicht nur Platz, sondern auch Übersicht. Eine Faustregel: Werden Dinge ein Jahr lang nicht benutzt, sollte man sich fragen, ob man sich nicht davon trennt.

Super-Spar-Tipp

vom Gertraud Rambossek

In Fleischhauereien und Feinkostabteilungen werden div. fertige Fleischpfannen und Spieße angeboten. Diese sind sehr teuer, da der Fleischpreis für das Gemüse verrechnet wird! Tipp: Selber aufspießen!

Kürbisscheiben mit Tomatenvinaigrette

Zutaten:

1 Kürbis, 4 Tomaten, 0,1l Traubenkernöl, Balsamico Essig, Knoblauch, Petersilie, Basilikum, Thymian, 1 Zwiebel, Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Kürbis in ca. 4 mm dicke Scheiben schneiden und auf beiden Seiten in Öl rasch anbraten. Mit Kräutern und o.g. Gewürzen verfeinern.

Für die Vinaigrette: Tomaten schälen und Kerngehäuse entfernen, in Würfel schneiden. Gehackte Zwiebel und Tomatenwürfel mit Traubenkernöl, Balsamico-Essig, Thymian und Salz abschmecken. Ev. Salat dazu reichen.

Leser/-innenbriefe

Wenn Sie Spartipps „auf Lager“ haben oder uns interessante Beiträge mitteilen möchten: Senden Sie uns einen Leser/-innenbrief. Adresse siehe Impressum (Seite 3)!

Medienecke

„Geld besser anlegen“

Die unabhängigen Konsument-Experten beschreiben verständlich alle wichtigen Anlageformen (z.B. Sparbuch, Bausparen, Wertpapiere). Preis: EUR 14,39. Erhältlich beim Verein für Konsumenteninformation unter 050/6906-2



„Haushalt & Geld“

Das Haushaltsbuch als PC-Version (Excel-Datei)!

Kostenlos downloadbar:
www.schulden.at

„Kind und Kosten“

Die Verbraucher-Zentrale Nordrhein-Westfalen e.V. aus Deutschland gibt viele Spartipps für die Familie. Ein empfehlenswertes Nachschlagewerk, das Einsparungspotentiale in der Familie sichtbar macht. Übersichtlich gegliedert ist es ein praktisches Buch für alle Familien.

Bestellen unter: vz.nrw@vz-nrw.de; (EUR 7,16)



Verein für prophylaktische Sozialarbeit
Schuldner- und Familienberatung
Hessenplatz 11, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 77 77 34-0 >>> Fax: 0732 / 77 77 58-22
E-Mail: linz@schulden.at >>> Online: www.schulden.at

In

eigener

Sache ...

Prophylaktischer Herbst 2002 - Filmreihe: *cash-view / money, action & satisfaction*

Der prophylaktische Herbst ist ein jährliches Schwerpunktprojekt der Schulden-Prophylaxe und steht heuer erstmals ganz im Zeichen des Filmes.

In Zusammenarbeit mit dem Linzer Programm- kino Movimiento präsentieren wir Ihnen cineastische Höhepunkte zum Thema „Geld“ bzw. „Schulden“. Das „liebe“ Geld und die „bösen“ Schulden stehen im Mittelpunkt dieser Filmreihe. Lustig, besorgniserregend, traurig, spannend, verrückt, unterhaltsam, tragisch, komisch,... All diese Facetten können Sie von Freitag, 22. bis 29. November '02 im Movimiento Programm- kino Linz, Dametzstr. 30 erleben.

Drei dieser Filme möchten wir Ihnen kurz vorstellen und laden Sie herzlich ein, unsere Filmreihe „cash-view“ zu besuchen:

Film „Jetzt oder nie - Zeit ist Geld“

D 2000, 95 min, OdF, R: Lars Büchel

Die alten Damen Carla, Lilli und Meta wollen ihr beim Skat erspieltes Geld auf die Bank geben, als diese prompt überfallen wird. Ihr gemeinsamer Traum einer Luxuskreuzfahrt scheint damit zu platzen. Doch das Trio knobelt einen gewagten Plan aus ...

Film „Taschengeld“

F 1976, 104 min, DF, R: François Truffaut

Der Film erzählt über Kinder in einer französischen Kleinstadt, über ihre Abenteuer, Streiche und Probleme: Sylvie wird von den Eltern nicht ins Restaurant mitgenommen, weil sie sich weigert, ihre funkelneue Tasche mitzunehmen. Richard spart das Friseurgeld, indem er sich im Keller von seinen Freunden die Haare schneiden lässt ... Der Film ist ein Plädoyer für das Spontane und Liebenswerte.

Film „Der Duft des Geldes“

CH 1998, 79 min, OmU, R: Dieter Gränicher

Wer im protestantischen Zürich Geld hat, versteckt es lieber, denn Reiche wecken Faszination und Neid zugleich. Vier „Wohlhabende“ auf der Suche nach ihrem Glück ...

Das detaillierte Programm der Filmreihe senden wir Ihnen gerne kostenlos zu (Tel.: 0732/ 777734-0; E-Mail: linz@schulden.at).

Weitere Informationen:

www.schulden.at; www.movimiento.at



Bestellkarte

Ich möchte hiermit ___ Exemplar(e) der
1. Geizhalszeitung in Österreich bestellen

Freiwilligen Druckkostenbeitrag an:
Kto.-Nr.: 10.620.110, BLZ: 18600 VKB

Ich möchte hiermit ___ Exemplar(e) des
Haushaltsbuches „Haushalt & Geld“ bestellen

Druckkostenbeitrag EUR 1.--

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

Datum, Unterschrift _____



An die
Schuldner- und Familienberatung
Verein für prophylaktische Sozialarbeit
Hessenplatz 11
4020 Linz